

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

I. Einleitung	1
II. Die Eroberung Bagdads im Jahre 656/1258	13
1. Die Endphase des Kalifats	13
2. Der Gesandtschaftswechsel zwischen dem Kalifen und Hülägü	23
3. Der Hergang der Eroberung und ihre unmittelbaren Folgen	26
III. Die Stadt Bagdad und ihre Herrscher	37
1. Die staatsrechtlichen und administrativen Vorstellungen der Mongolen	37
2. Bagdad nach der Eroberung: die vorläufigen Verwaltungsmaßnahmen Hülägüs ..	48
3. Die Amtszeit ʻAlā' ad-Dīn ʻAtā' Malik Guwaynī (657-681/1259-1283)	57
4. Die Statthalter Bagdads bis zur Thronbesteigung Gâzâns (681-694/1283-1295). 4.1 Ḥwâga Hârûn Șaraf ad-Dîn b. Șams ad-Dîn Ȣuwaynî	75
4.2 Die Brüder Bûqâ und Arûq	77
4.3 Saʻd ad-Dawla	86
4.4 Die instabile Statthalterschaft Bagdads unter Gayhâtû und Bâydû (690-694/ 1291-1295)	92
5. Das islamische Regime von Gâzân bis Abû Saʻid (694-735/1295-1335)	99
5.1 Die Statthalter Bagdads unter Gâzân	99
5.2 Die Herrschaft Ölgyptüs und Abû Saʻids	119
IV. Die sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse.....	139
1. Nomadismus und nomadische Herrschertradition	139
2. Finanz- und Geldwesen	147
3. Steuerwesen	157
4. Land und Landwirtschaft	163
V. Stadt und Gesellschaft.....	173
1. Das städtische Leben	173
2. Religiöse Gelehrte	179
3. Juden und Christen	188
4. Volksglaube	193
VI. Schluß	201
VII. Quellen- und Literaturverzeichnis	209
Index	241

